

**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

**Band:** 95 (1997)

**Heft:** 5

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Am Ende des prototypischen Pilotprojekts wird beurteilt, bis zu welchem Grad ein GIS tatsächlich erforderlich ist, welchen Nutzen es der Organisation bringt und ob das gewählte System das Richtige ist. Ist dies nicht der Fall, ist bekannt, welche Punkte die Akzeptanz entscheidend verbessern können. Die Gesamtkosten der GIS-Einführung lassen sich präzise planen. Somit ist entscheidbar, ob das Projekt fortgesetzt und das gemietete GIS übernommen wird. Falls sich die nun praktisch erfahrenen Mitarbeiter für ein anderes GIS-Produkt aussprechen, werden die erfassten Daten konvertiert und die Benutzeroberfläche im System der neuen Wahl angepasst. Somit ist sichergestellt, dass genau das GIS eingeführt wird, das die Anforderungen optimal abdeckt.

## 4. Schlussfolgerung

Stellt man die vorgestellten Projektansätze der iterativen, prozessorientierten GIS-Einführung (4.3) und des prototypischen

Pilotprojekts (4.4) gegenüber, so eignet sich der erste Ansatz tendenziell dort, wo über starke Veränderungen der Ablauforganisation aus der Prozessoptimierung hohe Nutzenerwartungen bestehen. In der Regel sind diese Erwartungen bei grösseren Organisationen anzutreffen. Dort bietet dieser Ansatz die Gewähr für eine zielgerichtete, effiziente GIS-Einführung mit einer hohen Nutzenrealisierung.

Sind die mit der GIS-Einführung verbundenen Erwartungen tiefer angelegt, bietet der Ansatz des prototypischen Pilotprojekts die Vorteile fixer Kosten für den ersten Projektschritt, keiner teuren Systemauswahl, der Testmöglichkeit ohne Kaufverpflichtung, einer zuverlässigen Kostenschätzung für die Datenersterfassung, der Möglichkeit des Systemwechsels, der Beurteilungsmöglichkeit durch praktische Erprobung und somit der Entwicklung von eigenem Verständnis für das sinnvoll Machbare. Voraussetzung für diesen Ansatz ist die Verfügbarkeit einer kontinuierlichen Betreuung durch einen

herstellerseitig ungebundenen, kompetenten Partner. Dieser Ansatz bietet insbesondere in kleineren Organisationen, in denen ein geringeres Potential zur Produktivitätssteigerung besteht, die Gewähr für eine rasche und effiziente GIS-Einführung.

Dr. Jürgen Born  
Eberstädter Marktstrasse 18  
D-64242 Darmstadt  
borngis@aol.com

Dr. Franz Steidler  
born & partner AG  
Hohle Gasse 10  
CH-5454 Bellikon  
born@bluewin.ch

2



**ADALIN® – das geografische Landinformationssystem,  
das die Realwelt als Datenwelt universell nutzbar macht.**

Adasys AG · Software-Entwicklung und Beratung · Landinformationssysteme ADALIN®  
Kronenstrasse 38 · CH-8006 Zürich · Telefon 01 363 19 39 · Fax 01 363 53 73 · e-Mail: info@adasys.ch

Leadership + Partnership rund um erfolgreiche Landinformationssysteme  
mit rationeller Datenerfassung, -verwaltung, -bearbeitung und -nutzung.

LIS-GIS-INFO-DOK (Coupon einsenden oder faxen!)

Dokumentieren Sie mich/luns über Landinformationssysteme bzw.  
Name: Vorname:  
Adress: PLZ/Ort:  
Tel: